



JAHRESBERICHT 2022

KLEINBRAUEREI STIÄR BIÄR AG
MOOSBADWEG 14 · 6460 ALTDORF
STIÄRBIÄR.CH

GRUSSWORT AUS DEM VERWALTUNGSRAT

Geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre

Das Jahr 2022 brachte uns nach zwei herausfordernden Corona-Jahren wieder einen grossen Schritt in Richtung Normalität zurück. Events und Festivals wurden wieder veranstaltet, die Gastronomie öffnete ihre Türen und Terrassen, die Menschen wollten wieder gemeinsam feiern und geniessen. Die Umsätze von Stiär Biär entwickelten sich gut und unser Bier und unsere Genussprodukte waren weiterhin gefragt. Während jedoch die Auswirkungen und Einschränkungen der Corona-Pandemie endlich am Abklingen waren, überschatteten ab dem 2. Quartal der Ukrainekrieg und die damit verbundene Energiekrise und Inflation das Weltgeschehen nachhaltig. Natürlich gingen diese Veränderungen auch nicht spurlos an uns vorbei. Aber auch hier zeigte sich, wie bereits in den Vorjahren, der besondere Stiär Biär Flair, der sich in grossartiger Solidarität, einem helfenden Miteinander und nachhaltiger Loyalität eindrücklich gezeigt hat. Dafür möchte ich mich im Namen des Verwaltungsrates und des gesamten Stiär Biär Teams bei all unseren UnterstützerInnen, PartnerInnen, KundInnen und natürlich auch bei Euch, geschätzte Aktionärinnen und Aktionäre, sehr herzlich bedanken!

Im August 2022 gab es, wie bereits an der letzten Generalversammlung angekündigt, einen Wechsel an der Führungsspitze von Stiär Biär. Unser bisheriger Geschäftsführer Urs Wagner gab nach fünf erfolgreichen und intensiven Jahren die Führung der Kleinbrauerei an den Urner Ralph Herger weiter. Wir freuen uns, dass die Nachfolge sehr schnell und nahtlos geregelt werden konnte. Ralph Herger etablierte sich sehr schnell als neuer Mr. Stiär Biär und realisierte gemeinsam mit seinem Team ein erfolgreiches 2. Geschäftshalbjahr.

Auch 2023 geht der personelle Veränderungsprozess bei Stiär Bier weiter. Unsere geschätzte Simone Würsch-Burch möchte sich beruflich neu ausrichten und verliess die Brauerei per Ende Januar. Sie steht uns aber für eine reibungslose Übergabe und Einführung ihrer Nachfolgerin Marisa Resinger im Finanz- und Adminbereich weiterhin zur Verfügung, wofür ich mich herzlich bedanken möchte! Ich selbst habe mich ebenfalls entschlossen, im kommenden Mai die Geschicke von Stiär Biär in neue Hände zu legen. Bereits seit der ersten „bierischen“ Minute war Stiär Biär eine grosse Herzensangelegenheit für mich. Es war mir eine grosse Freude, all diese Jahre lang gemeinsam mit dem Verwaltungsrat und dem Stiär Biär Team die Geburt, die Entwicklung und das erfolgreiche Wachstum unserer Brauerei mitzubegleiten. Aber nun ist es Zeit für mich, die Zügel an die nächste Generation weiterzureichen.

Lasst uns aber weiterhin gemeinsam unser Ziel verfolgen, Stiär Biär als regionales Bier zum Urner Kulturgut zu machen, auf das man nicht nur in Uri, sondern auch über die Kantonsgrenzen hinaus stolz sein kann. Wir hoffen darauf, auch im kommenden Jahr wieder auf die Unterstützung unserer Aktionärinnen und Aktionäre zählen zu können.

Besonders freuen wir uns darauf, Euch zur kommenden Generalversammlung am 13. Mai 2023 bei uns in der Brauerei begrüssen zu dürfen und gemeinsam mit Euch auf den „bierischen“ Erfolg von Stiär Biär anzustossen!

Mit bierischem Gruss und einem xunden Prost

Max Herger, Verwaltungsratspräsident

JAHRESBERICHT 2022

«Bierisches» Jonglieren

2022 startete trotz anfänglich noch bestehenden pandemischen Umständen besser als die Vorjahre. Der Aufwärtstrend zeigte sich insbesondere auch im Gastronomie- und Eventbereich. Grossanlässe wie die Fasnacht, die Luga, das Sechseläuten, das Maifest, die Generalversammlung sowie die Sommerfestivals (Muisiglanzmeind, Klewenalpfestival, Bierwanderungen, Bierschiffe) fanden definitiv wieder statt und Stiär Biär war vielerorts mit dabei. Die Besucher wollten wieder etwas erleben, das Miteinander spüren und gute Bier-Momente gemeinsam verbringen. Aufgrund der vielen gleichzeitig stattfindenden Events und Festivals waren diese insgesamt aber weniger frequentiert als angenommen. Entsprechend waren die einzelnen Bierabsatzmengen nicht so hoch wie eigentlich gewünscht. Zudem verminderten sich die Detailhandels- und Onlineverkäufe. Denn wer wieder am Wochenende auswärts Bier trinken kann, muss keines für zuhause kaufen. Entsprechend verlagerte sich der Bierabsatz 2022 bei fast gleicher Jahresmenge wie 2021 von den Privat- und Ladenverkäufen auf die Gastronomie und die Events retour. Die Margenverschiebung zeigte sich entsprechend im Umsatz. An der Stiär Biär Beliebtheit änderte dieser Kurswechsel aber nichts, was vor allem an den unzähligen Anfragen für Besichtigungen und Events in der Brauerei zu erkennen war. Stiär Biär Luft schnuppern und hinter die Kulissen schauen war 2022 für viele Bierliebhaber ein Muss. Während die Auswirkungen der Pandemie abflachten, überschattete ab dem 2. Quartal der Ukrainekrieg sowie die damit verbundene Energiekrise die Lage. Obwohl die Kleinbrauerei für 2022 bereits nachhaltig eingekauft hatte, machten sich die steigenden Einkaufs- und Energiepreise im zweiten Halbjahr stark bemerkbar. Die Personalwechsel, die zusätzlichen Werbemassnahmen sowie einige grosse Unterhalts- und Reparaturarbeiten fielen bei den Kosten zusätzlich ins Gewicht. 2022 war somit von stetem Jonglieren und Neuausrichten geprägt.

Führungswechsel und Team im Wandel

Wie bereits an der letzten Generalversammlung angekündigt, fand die wohl prägendste Neuorientierung im August 2022 durch den Führungswechsel bei Stiär Biär statt. Aufgrund von neu gesetzten Prioritäten in seinem Privatleben verliess uns der bisherige Geschäftsführer Urs Wagner nach fünf intensiven und erfolgreichen Jahren. Wir freuen uns sehr, dass die Nachfolge nahtlos geregelt und ein ebenso kompetenter und motivierter Geschäftsführer gefunden werden konnte. Der Hospentaler Ralph Herger bringt sowohl Gastronomie- als auch einschlägige Vertriebs- erfahrung mit und engagiert sich ebenfalls mit viel Herzblut, Tatendrang und Branchenknowhow darum, die Marke Stiär Biär weiterzuentwickeln und noch



stärker im Bier- & Getränkemarkt zu etablieren. Auch im Finanz-/ Admin-Bereich gab es eine personelle Veränderung. Unsere Finanz- und Admin-Jongleuse Simone Würsch-Burch wanderte Anfang 2023 beruflich leider einen Kanton weiter. Eine entsprechende Stellenausschreibung erfolgte im 4. Quartal 2022. Mit der Schattdorferin Marisa Resinger konnte auch diese Nachfolge erfolgreich geregelt werden. Sie nahm ihre Tätigkeit bei Stiär Biär im Januar 2023 auf. Wir danken Simone und Urs ganz herzlich für ihre grossartige Arbeit und freuen uns, dass wir auch noch in Zukunft viel „Stiär Biärges“ mit ihnen erleben werden!

News aus dem Bierregal

Unser Braumeister Marius Prammer hat auch im Jahr 2022 einige köstliche Bierneuheiten entwickelt. Den bierischen Startschuss machte er im März mit einem Tripel „Äs Driijärli“ mit kräftigen 9.2 vol.% alc. Im Juni legte er gleich zweimal nach: einerseits wurde mit dem „Äs Hopfigs“ das erste Stiar Biär IPA lanciert. Andererseits wurde aufgrund des grossen Erfolgs sowie der konstanten Nachfrage das Ale-Bier „Äs Nesslä“ auch 2022 wieder neu gebraut. Einen „bockigen“ Jahresabschluss machte Marius mit dem Weizendoppelbock „Äs Legendärs“. Besonders freut uns der Kundenerfolg bei unserem alkoholfreien „Äs Sportlichs“, so dass wir es fix in unser Standardsortiment aufnehmen konnten. Natürlich tüfelt unser Braumeister laufend an weiteren bierischen Köstlichkeiten. Für 2023 sind schon einzigartige Saison- und Spezialbiere geplant. Lasst Euch überraschen!



Stiär Biär Prämierungen 2022

Im April wurde unser „Äs Panasch“ mit dem Swiss Beer Award 2022/2023 in Bronze ausgezeichnet. Wir konnten den Schweizer Grossbrauereien die Bier-Stange halten und somit ist unser „Äs Panasch“ aktuell das drittbeste Panaché in der Schweiz. Eine weitere Ehre kam uns vom Verein der Schweizer Sammler von Brauereiartikeln zu Teil. Er kürte unsere Bierdeckel im März 2022 zu den schönsten Biertellern des Jahres 2021.

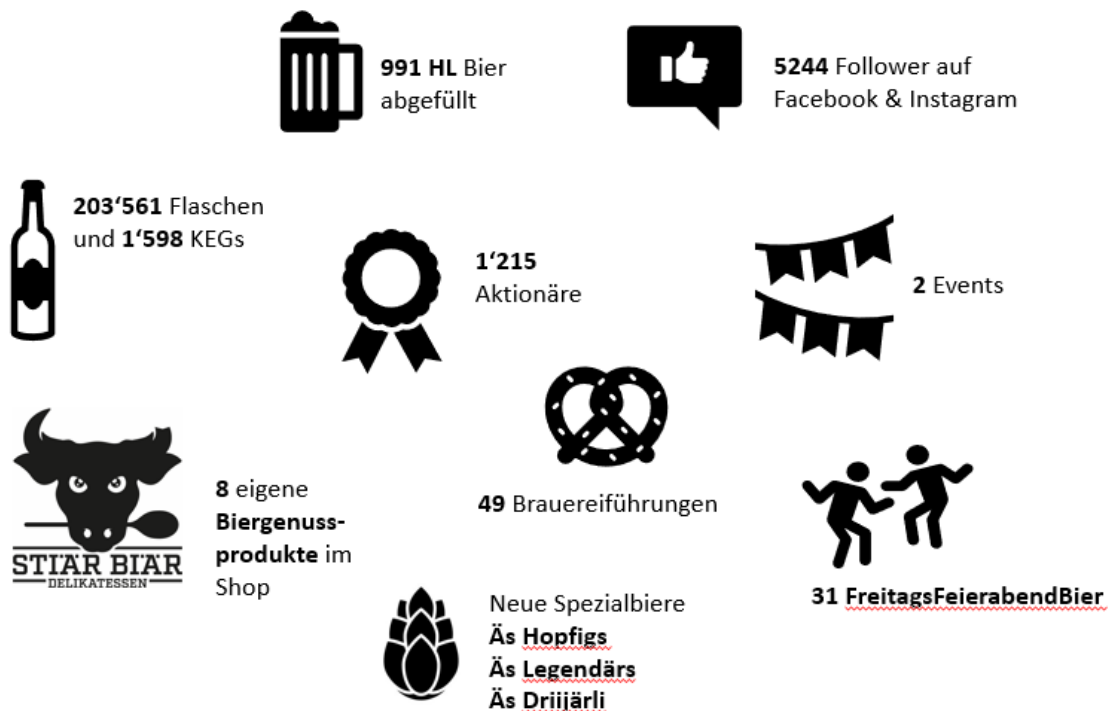
Neue Abfüllanlage in Betrieb

Die im Dezember 2021 gelieferte und montierte neue Abfüllanlage konnte erfolgreich im Januar 2022 in Betrieb genommen werden. Sie besteht aus einem Etikettierer, Rinser (Flaschenreiniger) und der Abfüllung. Die Abfülllinie hat eine Kapazität von rund 2000 Flaschen in der Stunde und ist somit fast viermal schneller als die bisherige. Aufgrund der grosszügigen Schenkung dieser Abfüllanlage durch Yvonne und Peter Imholz konnten unsere Prozesse stark vereinfacht und verbessert, sowie die Qualität der Biere noch weiter gesteigert werden. Danke, Yvonne und Peter, für diese weitere Unterstützung!

Urner Malz „im Sack“

Regionalität soll auch bei Stiar Biär nicht nur ein Schlagwort bleiben. Deshalb unterzeichnete die Kleinbrauerei im November 2022 einen Abnahmevertrag für zehn Tonnen Urner Malz mit der IG Braugerste Uri. Wenn die Wetter- und Wachstumsbedingungen gut sind, kann im Sommer 2023 die erste Urner Braugerste geerntet und im frühen Herbst gemälzt werden. Unser Braumeister hat schon einige Ideen, wie er diesen einzigartigen Urner Rohstoff in ein neues Urner Bier veredeln wird.

STIÄR BIÄR 2022 IM ÜBERBLICK



AUSBLICK 2023

Trotz verhaltener Umsatzzahlen im 1. Quartal gibt es bereits einige Erfolge zu vermelden. Seit Januar 2023 ist das Team von Stjär Biär wieder komplett und startet mit viel Motivation und Tatendrang ins laufende Geschäftsjahr. Gemeinsam wird geplant, getüftelt und probiert. Rechtzeitig zum St. Patrick's Day am 17. März hat die Stjär Biär Familie Zuwachs bekommen - ein leichtes und elegantes Stout, kurz „Äs Stout“. Das neue Urner Schwarze wurde im Rahmen unseres "Feierabendbiers" bei uns in der Brauerei ausgiebig probiert und genossen. Der Stjär Biär Eventkalender 2023 füllt sich immer mehr. Zahlreiche Brauereiführungen und Degustationen sind bereits fixiert und ständig treffen neue Anfragen für Führungen und Firmenevents ein. Vom 28.4. bis 7.5. präsentieren wir Stjär Biär und unsere Genussprodukte auf der Luzerner Frühjahrsmesse LUGA. Grössere Events wie die Generalversammlung und das Bierfest am 13. Mai werden aktuell ebenfalls geplant und vorbereitet. Das Team startet weiterhin voll durch, um den aktuellen Umsatzrückstand gegenüber dem Vorjahr in den nächsten Monaten aufzuholen. Der Schwerpunkt der Vertriebstätigkeiten liegt insbesondere im Ausbau der Marktdurchdringung in Uri. Ralphs Philosophie „gemeinsam geht's besser“ zeigt sich bereits in konkreten Kooperationen und verstärkten Partnerschaften nicht nur in Uri sondern auch über die Kantongrenzen hinaus. Die Urner Braugerste der IG Braugerste Uri ist gepflanzt und entwickelt sich gut. Im Sommer soll die erste Ernte erfolgen und das Mälzen der Braugerste ist für den Frühherbst angesetzt. Das erste Stjär-Biär mit Urner Malz wird es laut aktueller Planung Ende dieses Jahres geben.

BILANZ · ERFOLGSRECHNUNG · ANHANG**Bilanz auf den 31. Dezember 2022**

	31.12.2022	Vorjahr
	CHF	CHF
AKTIVEN		
UMLAUFVERMÖGEN		
Kasse	1'650.00	1'350.00
Bank	551'343.40	504'767.30
Cash in Transfer	4'259.25	30'156.25
Flüssige Mittel	557'252.65	536'273.55
Forderungen gegenüber Dritten	93'033.60	85'201.38
WB Forderungen gegenüber Dritten (Delkredere)	-9'300.00	-8'600.00
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	83'733.60	76'601.38
Übrige kurzfristige Forderungen	659.50	4'077.43
Vorräte und nicht fakturierte Dienstleistungen	183'894.00	186'325.90
Aktive Rechnungsabgrenzung	4'304.78	12'959.80
Umlaufvermögen	829'844.53	816'238.06
ANLAGEVERMÖGEN		
Maschinen	5'800.00	5'109.00
Brauanlage	342'200.00	341'070.00
Zusatzanlagen	274'900.00	298'283.00
Möbiliar und Einrichtungen	23'400.00	10'090.00
Büromaschinen und EDV-Anlagen	1.00	684.00
Fahrzeuge	20'100.00	25'898.00
Mobile Sachanlagen	666'401.00	681'134.00
Mietereinbauten	1.00	3'746.00
Immobilie Sachanlagen	1.00	3'746.00
Anlagevermögen	666'402.00	684'880.00
AKTIVEN	1'496'246.53	1'501'118.06

Bilanz auf den 31. Dezember 2022

	31.12.2022	Vorjahr
	CHF	CHF
PASSIVEN		
KURZFRISTIGES FREMDKAPITAL		
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18'262.23	35'593.15
Übrige kurzfristige Verbindlichkeiten	20'006.24	11'802.30
Passive Rechnungsabgrenzungen, kurzfr. Rückstellungen	8'554.05	8'942.14
Kurzfristiges Fremdkapital	46'822.52	56'337.59
Fremdkapital	46'822.52	56'337.59
EIGENKAPITAL		
Aktienkapital	1'407'700.00	1'407'700.00
Gewinnvortrag/-Verlustvortrag	37'080.47	-239'112.00
Jahresgewinn	4'643.54	276'192.47
Bilanzgewinn	41'724.01	37'080.47
Eigenkapital	1'449'424.01	1'444'780.47
PASSIVEN	1'496'246.53	1'501'118.06

Erfolgsrechnung vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

	2022		Vorjahr	
	CHF	%	CHF	%
BETRIEBLICHER ERTRAG AUS LIEFERUNGEN UND LEISTUNGEN				
Ertrag Handel Bierverkauf	561'347.54		530'436.07	
Ertrag Handel Lohnbrauen	28'344.76		36'585.44	
Ertrag Handel Markenartikel	9'016.76		8'955.69	
Ertrag Handel Lebensmittel	18'127.98		18'884.33	
Ertrag Besichtigungen	57'025.49		24'465.16	
Übriger Ertrag	3'238.19		3'239.97	
Bruttoertrag	677'100.72	103.5	622'566.66	98.6
Biersteuern	-12'356.25		-12'158.95	
Verluste Forderungen, Veränderung Delkredere	-15'946.01		-7'557.97	
Erlösminderungen	-28'302.26	-4.3	-19'716.92	-3.1
Nettoerlöse aus Lieferungen und Leistungen	648'798.46	99.1	602'849.74	95.5
Bestandesänderungen	5'623.40	0.9	28'342.80	4.5
Betrieblicher Ertrag aus Lieferungen und Leistungen	654'421.86	100.00	631'192.54	100.00
DIREKTER AUFWAND				
Einkauf Zutaten	-25'701.60		-23'704.53	
Einkauf Flaschen	-35'079.22		-30'966.92	
Einkauf Verpackung	-24'992.12		-19'295.12	
Einkauf Hilfsmaterial	-151.21		-312.15	
Einkauf Lohnbrauen	-3'395.47		-2'681.60	
Einkauf Gas	-4'851.20		-3'750.21	
Materialaufwand	-94'170.82	-14.4	-80'710.53	-12.8
Einkauf Handelswaren & Lebensmittel	-25'905.46		-19'634.20	
Einkauf Markenartikel	-2'529.33		-5'913.35	
Handelswarenaufwand	-28'434.79	-4.3	-25'547.55	-4.0

Erfolgsrechnung vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

	31.12.2022		Vorjahr	
	CHF	%	CHF	%
Transporte durch Dritte, inkl. Zoll	-1'703.39		-502.25	
Skonti, Rabatte, Preisnachlässe	0.00		0.00	
Direkter Aufwand	-124'309.00	-19.0	-106'760.33	-16.9
Bruttoergebnis nach direktem Aufwand	530'112.86	81.0	524'432.21	83.1
PERSONALAUFWAND				
Löhne	-250'004.43		-214'766.49	
Kurzarbeitsentschädigung	0.00		24'100.00	
Leistungen von Sozialversicherungen	0.00		1'882.10	
Lohnaufwand	-250'004.43	-38.2	-188'783.99	-29.9
AHV, IV, EO, ALV, FAK	-20'809.06		-17'630.14	
Vorsorgeeinrichtungen	-9'217.00		-9'597.35	
Übrige Personalversicherungen	-2'228.80		-2'493.11	
Sozialversicherungsaufwand	-32'254.86	-4.9	-29'720.60	-4.7
Übriger Personalaufwand	-9'446.84	-1.4	-4'317.95	-0.7
Personalaufwand	-291'706.13	-44.6	-222'822.54	-35.3
Bruttoergebnis nach direktem Aufwand und Personalaufwand	238'406.73	36.4	301'609.67	47.8
ÜBRIGER BETRIEBLICHER AUFWAND				
Raumaufwand	-33'136.26	-5.1	-27'421.88	-4.3
Unterhalt, Reparaturen, Ersatz	-18'658.49	-2.9	-12'814.22	-2.0
Fahrzeugaufwand	-6'631.78	-1.0	-7'114.64	-1.1
Sachversich., Abgaben, Gebühren, Bewilligungen	-7'185.23	-1.1	-7'170.08	-1.1
Energie- und Entsorgungsaufwand	-20'540.28	-3.1	-15'181.29	-2.4
Verwaltungsaufwand	-75'575.46	-11.5	-79'526.14	-12.6
Werbeaufwand	-39'741.79	-6.1	-24'788.09	-3.9
Übriger Betriebsaufwand	-1'236.36	-0.2	-968.97	-0.2
Übriger betrieblicher Aufwand	-202'705.65	-31.0	-174'985.31	-27.7

Erfolgsrechnung vom 1. Januar 2022 bis 31. Dezember 2022

	31.12.2022		Vorjahr	
	CHF	%	CHF	%
Betriebliches Ergebnis vor Abschreibungen, Wertberichtigungen, Finanzerfolg und Steuern	35'701.08	5.5	126'624.36	20.1
Abschreibungen und Wertberichtigungen auf mobile Sachanlagen	-59'930.15	-9.2	-49'620.49	-7.9
Finanzerfolg	-939.94	-0.1	-1'885.45	-0.3
Betriebliches Ergebnis vor Steuern	-25'169.01	-3.8	75'118.42	11.9
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	0.00		-70'430.20	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	30'812.55		271'504.25	
Ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand und Ertrag	30'812.55	4.7	201'074.05	31.9
Betriebsfremder, ausserordentlicher, einmaliger, periodenfremder Erfolg	30'812.55	4.7	201'074.05	31.9
Jahresgewinn vor Steuern	5'643.54	0.9	276'192.47	43.8
Steuern	-1'000.00	-0.2	0.00	
Jahresgewinn	4'643.54	0.7	276'192.47	43.8

Anhang

31.12.2022
CHF

Vorjahr
CHF

Angaben über die in der Jahresrechnung angewandten Grundsätze

Die vorliegende Jahresrechnung wurde gemäss den Vorschriften des Schweizer Gesetzes, insbesondere der Artikel über die kaufmännische Buchführung und Rechnungslegung des Obligationenrechts (Art. 957 bis 962) erstellt.

Die angewandten Grundsätze entsprechen dem Gesetz. Dabei haben weder Wahlrechte bestanden noch wurden Ermessensentscheide gefällt, welche eine wesentliche Auswirkung auf die Erstellung der vorliegenden Jahresrechnung haben. Ferner liegen keine Besonderheiten bezüglich Bilanzierung vor, welche eine separate Darstellung benötigen.

Anzahl Vollzeitstellen im Jahresdurchschnitt

Bis 10 Vollzeitstellen

zutreffend

zutreffend

Nicht über 50 Vollzeitstellen

Nicht über 250 Vollzeitstellen

Über 250 Vollzeitstellen

Anhang

	31.12.2022	Vorjahr
	CHF	CHF
Erläuterungen zu ausserordentlichen, einmaligen oder periodenfremden Positionen in der Erfolgsrechnung		
Verkauf Abfüllmaschine	30'812.55	0.00
A-Fonds-Perdu-Beiträge	0.00	100'000.00
Schenkungen von mobilen Sachanlagen (Abfüllanlage/Fahrzeug)	0.00	171'445.00
Diverses	0.00	59.25
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Ertrag	30'812.55	271'504.25
a.o. Abschreibung alte Abfüllanlage	0.00	-70'430.20
Total ausserordentlicher, einmaliger oder periodenfremder Aufwand	0.00	-70'430.20

Auswirkungen COVID-19 Pandemie

Die Auswirkungen der COVID-19 Pandemie sind in der Jahresrechnung 2022 der Kleinbrauerei Stiär Biär AG berücksichtigt, soweit die entsprechenden Erfassungskriterien per Bilanzstichtag erfüllt waren. Verwaltungsrat und Geschäftsleitung der Kleinbrauerei Stiär Biär AG verfolgen die Ereignisse weiterhin und treffen bei Bedarf die notwendigen Massnahmen. Im Zeitpunkt der Genehmigung dieser Jahresrechnung können die finanziellen und wirtschaftlichen Folgen der direkten und indirekten Auswirkungen dieser Pandemie auf die Kleinbrauerei Stiär Biär AG noch nicht zuverlässig beurteilt werden.

Anhang

Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns

Der Verwaltungsrat schlägt der Generalversammlung vor, den Bilanzgewinn wie folgt zu verwenden:

Jahresgewinn	2022 CHF	Vorjahr CHF
Gewinnvortrag/-Verlustvortrag	37'080.47	-239'112.00
Jahresgewinn	4'643.54	276'192.47
Bilanzgewinn (-verlust)	41'724.01	37'080.47
Zuweisung an die gesetzliche Gewinnreserve	0.00	0.00
Vortrag auf neue Rechnung	41'724.01	37'080.47

BERICHT DER REVISIONSSTELLE



Tel. +41 41 874 70 70
www.bdo.ch
altdorf@bdo.ch

BDO AG
Marktgasse 4
6460 Altdorf

**Bericht der Revisionsstelle zur eingeschränkten Revision
an die Generalversammlung der**

Kleinbrauerei Stiär Biär AG, Altdorf

Als Revisionsstelle haben wir die Jahresrechnung (Bilanz, Erfolgsrechnung und Anhang) der Kleinbrauerei Stiär Biär AG für das am 31. Dezember 2022 abgeschlossene Geschäftsjahr geprüft.

Für die Jahresrechnung ist der Verwaltungsrat verantwortlich, während unsere Aufgabe darin besteht, die Jahresrechnung zu prüfen. Wir bestätigen, dass wir die gesetzlichen Anforderungen hinsichtlich Zulassung und Unabhängigkeit erfüllen.

Unsere Revision erfolgte nach dem Schweizer Standard zur Eingeschränkten Revision. Danach ist diese Revision so zu planen und durchzuführen, dass wesentliche Fehlaussagen in der Jahresrechnung erkannt werden. Eine eingeschränkte Revision umfasst hauptsächlich Befragungen und analytische Prüfungshandlungen sowie den Umständen angemessene Detailprüfungen der beim geprüften Unternehmen vorhandenen Unterlagen. Dagegen sind Prüfungen der betrieblichen Abläufe und des internen Kontrollsystems sowie Befragungen und weitere Prüfungshandlungen zur Aufdeckung deliktischer Handlungen oder anderer Gesetzesverstösse nicht Bestandteil dieser Revision.

Bei unserer Revision sind wir nicht auf Sachverhalte gestossen, aus denen wir schliessen müssten, dass die Jahresrechnung sowie der Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns nicht dem schweizerischen Gesetz und den Statuten entsprechen.

Altdorf, 7. März 2023

BDO AG

Beat Marty

Zugelassener Revisionsexperte

Nicolas Wyrsch

Leitender Revisor
Zugelassener Revisionsexperte

Beilagen
Jahresrechnung
Antrag über die Verwendung des Bilanzgewinns